

mFUND-Projekte erarbeiten Kommunikationsstrategien für ihre Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsforum „Öffentlichkeitsarbeit für mFUND-Projekte“ gestartet

Das Arbeitsforum „Öffentlichkeitsarbeit für mFUND-Projekte“ traf sich am 10. April 2018 zum ersten Mal, um Erfahrungen und Ideen aus dem Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Außenkommunikation auszutauschen. An dem Treffen im BMVI Berlin nahmen 13 Projekte teil, die aktiv und engagiert in die vertiefte Diskussion einstiegen.

Ziele des Forums

Viele mFUND-Projekte haben das Ziel, smarte Verkehrskonzepte zu erforschen und daraus innovative Mobilitätslösungen zu entwickeln. Die öffentlichkeitswirksame Kommunikation von (komplexen) Forschungsergebnissen ist eine Herausforderung für die Projekte auf dem Weg zur marktreifen Anwendung. Das Arbeitsforum unterstützt die Projekte dabei, ihre Ergebnisse wirkungsvoll zu kommunizieren. Dazu fördert die Begleitforschung den Erfahrungsaustausch und erarbeitet zusammen mit den Projekten Leitfäden und Best Practices.

mFUND-Projekte brauchen eine klare Kommunikationsstrategie

In einem ersten Schritt eruieren die Teilnehmer, welche Kommunikationskanäle die Projekte bisher nutzen. Die Teilnehmer berichten, dass sie verschiedene Kommunikationskanäle wie eigene Internetauftritte, Pressemeldungen und soziale Netzwerke nutzen, in den meisten Fällen allerdings ohne übergreifende Strategie, welche Zielgruppen mit welchen Inhalten angesprochen werden sollen. Im Fall sozialer Netzwerke bestehen bei vielen Projekten Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf z.B. geeignete Inhalte, Rechtssicherheit und den Umgang mit Kommentaren anderer



Nutzer. Für einige mFUND-Projekte, insbesondere solche in großen Konsortien oder Projektpartner aus großen Forschungseinrichtungen, ist die projekt- bzw. institutionsinterne Kommunikation von Inhalten wichtig, beispielsweise um die eigene PR-Abteilung von der Relevanz eines Themas zu überzeugen.

Mit dem AIDA-Modell (*Attention – Interest – Desire – Action*) bringt die WIK-Begleitforschung einen Impuls für die Öffentlichkeitsarbeit der Projekte in

das Arbeitsforum ein. Damit Kommunikationsmaßnahmen wirkungsvoll sind, braucht es klare Strategien dazu, wer die Zielgruppe einer Botschaft ist, welche Kommunikationsziele erreicht werden

sollen, welche Botschaft dafür geeignet ist und wo diese dann platziert wird. Die beiden Leiter des Treffens, Dr. René Arnold und Dr. Andrea Liebe, gaben den Teilnehmern einen kurzen Überblick zu den wesentlichen Bausteinen eines Kommunikationsplans und typischen Fehlern, die bei der Kommunikation gemacht werden können.

Das Arbeitsforum setzt sich als Ziel, gemeinsam mit den mFUND-Projekten konkrete Empfehlungen und Werkzeuge für eine klare Kommunikationsstrategie zu erarbeiten. Im nächsten Schritt wünschen sich die Teilnehmer ein zweitägiges Treffen für eine intensive Arbeit an PR-Themen.

Forenleiter und Forenpaten

Die WIK-Begleitforschung mFUND leitet und organisiert das Arbeitsforum.

Dr. René Arnold

Forenleiter, WIK-Begleitforschung



Dr. René Arnold leitet das Arbeitsforum. Herr Dr. Arnold ist ausgewiesener Experte für Marketing und Kommunikation und hat langjährige Erfahrungen in der Beratung öffentlicher und privater Auftraggeber im Bereich von Informations- und Kommunikationstechnologien. Er ist Leiter der Abteilung „Märkte und Perspektiven“ im WIK.